

## Veranstaltung

Veranstaltungsnummer 6102-0

**25. November 2021**

9:00 bis ca. 16:00 Uhr

**Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie  
Wiener Platz 10 (Kugelhaus), 01069 Dresden**

Das Kugelhaus befindet sich gegenüber dem Hauptbahnhof am Beginn der Prager Straße.

2. OG, Raum-Anzeige auf dem Info-Display im Foyer

## So erreichen Sie uns

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Die Haltestellen am Hauptbahnhof Dresden sind mit Straßenbahn, Bus, S-Bahn sowie Regional- und Fernzügen erreichbar.

### PKW:

Parkplätze finden Sie in der öffentlichen Tiefgarage Kugelhaus/ Wiener Platz. In der Sektion C1 gibt es einen direkten Zugang zum Kugelhaus. Die Parkkarte können Sie bei uns zu einem ermäßigten Tagessatz (5,- EUR) umtauschen.



Foto: Sächsische VWA

## Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Wiener Platz 10 (Kugelhaus), 01069 Dresden

[www.s-vwa.de](http://www.s-vwa.de)

## Anmeldung und Organisation

**Birgit Gereke** Telefon 0351 470 45-17  
Fax 0351 470 45-40  
E-Mail [gereke@s-vwa.de](mailto:gereke@s-vwa.de)

## Beratung und Inhalt

**Stefanie Borowski** Telefon 0351 470 45-25  
E-Mail [borowski@s-vwa.de](mailto:borowski@s-vwa.de)

## Zielgruppe

Mit der Thematik befasste Personen in Städten, Gemeinden und Landkreisen, aus Grünflächen- und Umwelt-, Stadtplanungs- und Bauämtern, Landschaftsarchitekturbüros, Landschaftsbaufirmen, Planerinnen und Planer, alle Interessierten

## Gebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 200 EUR, darin enthalten sind Kosten für Getränke und Mittagsimbiss.

Bitte geben Sie auf Überweisungen die Rechnungsnummer an.

## Anmeldung

Über den Link:

<https://www.s-vwa.de/seminare/2122-61-02-0-DD>

Oder per E-Mail oder Fax mit Anmeldeformular im Jahreskatalog / Download zum Selbstaussenden

<https://www.s-vwa.de/kontakt/anmeldeformulare>

Eine schriftliche Abmeldung ist kostenfrei bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Bei späterem Rücktritt werden 80 % der Gebühr in Rechnung gestellt. Bei Nichtteilnahme ohne Rücktritt vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Gebühr zu entrichten. Bei Absage von Veranstaltungen aus unvorhergesehenen Gründen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer benachrichtigt und bereits bezahlte Gebühren unaufgefordert zurückerstattet.

Foto: pixabay.com/de/illustrations/brine-natur-ecology/urient-2368396/



## Natur und Umweltschutz

# 1. Fachtag Natur und Umweltschutz

## Anreize für mehr Klimaschutz in der Kommune

Dresden

**25. November 2021**

Veranstaltungsnummer 6102-0

Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie



„Die Folgen des Klimawandels machen vor allem den Kommunen zu schaffen. Dabei ist jede Kommune anders betroffen. Jede dieser Kommunen soll künftig die Klimaanpassung umsetzen, die zu ihr passt [...]. Kommunen profitieren doppelt, denn klimaangepasste Städte und Landkreise sind lebenswert [...]. Anpassung sichert die ökonomischen Grundlagen und ist ein Mehrwert für die Lebensqualität der gesamten Gesellschaft.“

*Bundesumweltministerin Svenja Schulze*

Die klimatischen Veränderungen sind für alle Menschen spürbar – die Flutkatastrophe, verursacht durch extremen Starkregen, Flüsse, die kein Wasser mehr aufnehmen können und gesättigte Böden, war in diesem Sommer ein erneuter Weckruf der Natur. Dies zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, sich an die Folgen des Klimawandels anzupassen. In vielen Regionen sind die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Folgen bereits spürbar.

Während Menschen in Großstädten vom städtischen Hitzeinseleffekt betroffen sind und das Stadtgrün mehr und mehr geschädigt wird, sind in kleineren, ländlichen Kommunen vor allem lokale, extreme Niederschlagsereignisse problematisch. Hinzu kommt vor allem im Norden und Osten Sachsens eine Wasserknappheit, wohingegen die Mittelgebirge des Freistaates von Erosion betroffen sind.

Die Anstrengungen, sich den Herausforderungen des Klimawandels zu stellen sind vielfältig. Mit der Erarbeitung von neuen Konzepten in der Stadt- und Raumplanung, Initiativen, die zur Vernetzung unterschiedlicher Akteure beitragen oder Projekte zur Verbesserung der Informations- und Datenlage seien nur einige Beispiele genannt.

Der Bedarf an Informationen, Lösungskonzepten und zum Austausch von Erfahrungen bei den Kommunen ist groß. Wir möchten Ihnen mit diesem neuen Veranstaltungsformat vor allem praxisnahe Beispiele und Anregungen geben, wie Sie dem Klimawandel in Ihrer Kommune begegnen können, welche Anreize existieren und wie Sie diese gezielt nutzen.

Klimaschutz trägt zu einer hohen Lebensqualität und Attraktivität der Städte und Gemeinden bei und ist ein unverzichtbarer Baustein in der Ausgestaltung unserer Lebensräume – lassen Sie es uns gemeinsam angehen!

## 1. Fachtag Natur und Umweltschutz

### Anreize für mehr Klimaschutz in der Kommune

9:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Roland Krieger <i>Präsident Sächsische VWA</i> Silke Clauß <i>Geschäftsführerin Sächsische VWA</i> Dr. Johannes Franke <i>Referent Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie LfULG</i>
<b>Impulsreferat</b>	
9:15 Uhr	<b>Transformative Nachhaltigkeitsforschung – ein ko-kreativer Ansatz</b> Dr. Pia-Johanna Schweizer <i>Forschungsgruppenleiterin „Systemische Risiken“ am Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS), Potsdam</i>
10:00 Uhr	<b>Kaffee &amp; Kontakte</b>
<b>Strategien, Instrumente &amp; Unterstützung</b>	
10:30 Uhr	<b>Klimaanpassung – Eine Herausforderung für Kommunen</b> <b>Erfahrungen aus den Projekten Life Local Adapt! und KlimaKonform</b> Dominic Rumpf <i>Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie LfULG</i>
11:15 Uhr	<b>Energiemanagement – Ein wichtiger Baustein für den kommunalen Klimaschutz</b> Armin Verch <i>Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH</i>
12:00 Uhr	<b>Mittagspause</b>

<b>Ziele und Beispiele</b>	
12:45 Uhr	<b>Klimaaktive Kommune „Dresden baut grün“</b> Bürgermeisterin Eva Jähnigen <i>Beigeordnete für Umwelt und Kommunalwirtschaft</i>
13:30 Uhr	<b>Ökoprofit – Schritt für Schritt zum nachhaltigen Wirtschaften</b> Dr. Cornelia Ritter <i>IHK Dresden, Referatsleiterin Energie/Umwelt/Technologie</i>
14:15 Uhr	<b>Zukunft gestalten mit nachhaltiger Landwirtschaft &amp; Lebensmittelherstellung</b> Judith Faller-Moog <i>Inhaberin der Ölmühle Moog GmbH</i>
<b>Ausblick</b>	
15:00 Uhr	<b>Zukunftsbeirat Innovation</b> Wolfram Günther <i>Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, SMUL</i>
<b>Podiumsdiskussion</b>	
15:30 Uhr	<b>Podiumsdiskussion</b>